

289530-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Objektplanung
Freianlagen für das Hamburger Landeslabor des Instituts für Hygiene und Umwelt (HU)
OJ S 95/2024 16/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Freianlagen für das Hamburger Landeslabor des Instituts für Hygiene und Umwelt (HU)

Beschreibung: Für das Institut für Hygiene und Umwelt (HU) und Hamburg Wasser soll ein neues Labor- und Institutsgebäude errichtet werden. Ziel ist es für das HU einen Büro- und Verwaltungsneubau zu errichten, der den aktuellen Anforderungen an moderne Laborgebäude entspricht und einen möglichst reibungslosen und effizienten Betriebsablauf gewährleistet.

Das geplante Vorhaben umfasst die Nutzung als Labor- und Bürogebäude mit einer Gesamtnutzungsfläche von rd. 23.530 m² - NUF 1-6 (Fläche in BGF ca. 44.000 m² oberirdisch) und soll in Hamburg-Mitte, Grundstück Bullenhuser Damm / Großmannstraße auf einer Fläche von rd. 12.000 m² errichtet werden. Die Schwerpunkte der Arbeit des Instituts für Hygiene und Umwelt (rd. 300 Mitarbeiter) liegen in der Lebensmittelsicherheit und Zoonosen, Hygiene und Infektionsmedizin sowie Umweltuntersuchungen, sowie in der Abteilung Service und Steuerung. Die vorgesehene Nutzung macht eine räumliche Gliederung der einzelnen Funktionsbereiche in öffentliche und nicht öffentlich zugängliche Bereiche erforderlich, die sich u.a. wie folgt unterteilen: Der öffentliche Bereich des Gebäudes umfasst u.a. eine Impfstelle, ein Hörsaal, ein Kurslabor, ein HU-Museum, eine Kantine, eine Poststelle, Bereiche für Konferenzen sowie einen Empfangs- und Foyerbereich. Den Kern des nicht öffentlichen Bereichs des Gebäudes bilden 4 Laborbereiche für Hamburg Wasser und 25 Laborräume der Fachbereiche HU mit u.a. einer zentralen Probenannahme, zentrale Chemikalien- und Verbrauchsmittellager, S2/S3-Labore, Sektionsbereiche, Sensorikbereiche, einer Kastenförderanlage sowie Autoklavenräume, sowie der Verwaltungstrakt. Die Außenflächen sind ebenfalls in öffentliche Bereiche (Besucher, Patienten, Anlieferung und ggf. Mitarbeiterparkplätze etc.) und nicht öffentliche Bereiche (Wirtschaftshof, Sektionsbereich, Parkplatz für Dienstfahrzeuge, etc.) getrennt. Aufgrund der unterschiedlichen Nutzungsbausteine und komplexen Funktionsanforderungen ist für den Planungs- und Entwurfsprozess sowie die Umsetzung und den Betrieb der Gebäude die Einbeziehung von 3D-basierten Modellierungsmethoden, das sogenannte Building Information Modeling (BIM), vorgesehen. Zudem werden zur Steuerung der Gesamtprozesse im Projekt kooperative Arbeitsmethoden/ Lean-Management eingesetzt.

Kennung des Verfahrens: 7ce14e01-c193-4268-8249-827fa278c3e6

Interne Kennung: 2024_SpriG_VS_HU_Freianlagen

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Folgende Unterlagen sind elektronisch zur

Erstangebotsabgabe einzureichen: 1. Formblatt Bieter-/Bewerbungsbogen (Anlage 1) 2. Ggf.

Formblatt Bieter-/Bewerbergemeinschaft (Anlage 2) 3. Ggf. Formblatt Unteraufträge/

Eignungsleihe (Anlage 3) sowie Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

(Anlage 3a) 4. Formblatt Referenzen (Anlage 4) 5. Formblatt Bewertungsmatrix (Anlage 5) 6.

Formblatt Angebot Kalkulation (Anlage 7) 7. Eigenerklärung Lean Management (Anlage 8) 8.

Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 VgV (z.B. Hochschulabschluss Architektur

(Fachrichtung Architektur oder Landschaftsarchitektur) 9. Referenzen Projektleitung (Anlage

4) Zudem: Angaben zur vorgesehenen Projektleitung: beruflicher Werdegang, Nachweis der

Berufsqualifikation (keine Bewertung) Hinweis: Die Auftraggeberin behält sich vor, im Einzelfall

eine Überprüfung der Referenzen bei dem Referenzgebenden vorzunehmen. Nachfolgend

aufgeführte Erklärungen sind dem eVergabe-Portal unter „Eignung“ hinterlegt und dort durch

Ankreuzen abzugeben: 1. Eigenerklärung Tariftreue gem. § 3 HmbVgG, 2. Compliance-

Erklärung, 3. Einwilligung Datenschutz, 4. Eigenerklärung RUS-Sanktionen. Falls sich

mehrere Unternehmen als Bewerber-/ Bietergemeinschaft bewerben wollen, sind die

vorgenannten Unterlagen von allen Mitgliedern einzureichen. Falls sich der/die Bieten-de oder

die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen

möchte, sind auch von diesen Unternehmen die erforderlichen Angaben zu machen. Die

Unterlagen für die Bewerber-/ Bietergemeinschaft und die Eignungsleihe sind auf dem

eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt und können dort heruntergeladen werden. Die

Eignung der Bewerbenden wird auf Grundlage der einzureichenden Nachweise und

Erklärungen geprüft. Für die erforderlichen Angaben wird auf das Formblatt Referenzen

verwiesen (Anlage 4), welches vervielfältigt werden kann (vgl. TED-Bekanntmachung Ziffern

III.1.1 bis III.1.3). Der/Die Bewerbende muss jedenfalls folgende Mindestanforderungen

erfüllen, um nicht vom Verfahren ausgeschlossen zu werden: 1. Nachweis von mindestens 2

Projektreferenzen, die die folgenden Mindestanforderungen jeweils erfüllen: a) Vergleichbare

Planungsleistungen (bezogen auf das konkret abgerufene Projekt), z.B. Forschungs-,

Laborgebäude oder Krankenhaus oder vergleichbar b) Abgeschlossene Leistungsphasen: 1-7

bei mind. 1 von 2 Projektreferenzen c) BGF von mind.: 10.000 m² d) Projektabschluss: nicht

vor dem 01.01.2015 Hinweis: Referenzen der Projektleitung, die die Mindestanforderungen

erfüllen, können auch gleichzeitig die Referenzen der Eignung abbilden. Falls sich der/die

Bietende/ die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende

stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20539

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es ist eine Beauftragung der Leistungsphasen 1-9 vorgesehen, die

in mehreren Beauftragungsstufen erfolgen soll: - Stufe 1: Leistungsphase 1-3 - Stufe 2:

Leistungsphase 4-6 - Stufe 3: Leistungsphase 7-8 - Stufe 4: Leistungsphase 9 Mit dem

Zuschlag wird die Stufe 1 beauftragt. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen erfolgt stufenweise und optional Hamburgisches Transparenzgesetz: Dieser Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Im Hinblick auf § 10 Abs. 2 HmbTG vereinbaren die Parteien: Dieser Vertrag wird erst einen Monat nach seiner Veröffentlichung im Informationsregister wirksam. Der Auftraggeber kann binnen dieses Monats nach Veröffentlichung des Vertrags im Informationsregister vom Vertrag zurücktreten, wenn der Auftraggeber nach der Veröffentlichung des Vertrages von ihm nicht zu vertretende Tatsachen bekannt werden, die ihn, wären sie schon zuvor bekannt gewesen, dazu veranlasst hätten, einen solchen Vertrag nicht zu schließen, und ein Festhalten am Vertrag für den Auftraggeber unzumutbar ist. Die dem Auftragnehmer zum Zeitpunkt des Rücktritts bereits entstandenen Aufwendungen werden ihm durch den Auftraggeber auf Nachweis erstattet. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein. Angaben zur Versicherung: Für dieses Bauvorhaben wird eine kombinierte Bauleistungs-/Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Der anteilige Versicherungsbeitrag des AN einschließlich anteiliger Verwaltungskosten der AG zur Abwicklung der in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten wird in Höhe von 0,8 % der Abrechnungssumme des AN einbehalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Sämtliche gesetzlichen Ausschlussgründe, u.a. §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 57 VGV, §§ 6e, 15, 16, 16a VOB/A (EU).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Freianlagen für das Hamburger Landeslabor des Instituts für Hygiene und Umwelt (HU)

Beschreibung: Für das Institut für Hygiene und Umwelt (HU) und Hamburg Wasser soll ein neues Labor- und Institutsgebäude errichtet werden. Ziel ist es für das HU einen Büro- und Verwaltungsneubau zu errichten, der den aktuellen Anforderungen an moderne Laborgebäude entspricht und einen möglichst reibungslosen und effizienten Betriebsablauf gewährleistet.

Das geplante Vorhaben umfasst die Nutzung als Labor- und Bürogebäude mit einer Gesamtnutzungsfläche von rd. 23.530 m² - NUF 1-6 (Fläche in BGF ca. 44.000 m² oberirdisch) und soll in Hamburg-Mitte, Grundstück Bullenhuser Damm / Großmannstraße auf einer Fläche von rd. 12.000 m² errichtet werden. Die Schwerpunkte der Arbeit des Instituts für Hygiene und Umwelt (rd. 300 Mitarbeiter) liegen in der Lebensmittelsicherheit und Zoonosen, Hygiene und Infektionsmedizin sowie Umweltuntersuchungen, sowie in der Abteilung Service und Steuerung. Die vorgesehene Nutzung macht eine räumliche Gliederung der einzelnen Funktionsbereiche in öffentliche und nicht öffentlich zugängliche Bereiche erforderlich, die sich u.a. wie folgt unterteilen: Der öffentliche Bereich des Gebäudes umfasst u.a. eine Impfstelle, ein Hörsaal, ein Kurslabor, ein HU-Museum, eine Kantine, eine Poststelle, Bereiche für Konferenzen sowie einen Empfangs- und Foyerbereich. Den Kern des nicht öffentlichen Bereichs des Gebäudes bilden 4 Laborbereiche für Hamburg Wasser und 25 Laborräume der Fachbereiche HU mit u.a. einer zentralen Probenannahme, zentrale Chemikalien- und Verbrauchsmittellager, S2/S3-Labore, Sektionsbereiche, Sensorikbereiche, einer

Kastenförderanlage sowie Autoklavenräume, sowie der Verwaltungstrakt. Die Außenflächen sind ebenfalls in öffentliche Bereiche (Besucher, Patienten, Anlieferung und ggf. Mitarbeiterparkplätze etc.) und nicht öffentliche Bereiche (Wirtschaftshof, Sektionsbereich, Parkplatz für Dienstfahrzeuge, etc.) getrennt. Aufgrund der unterschiedlichen Nutzungsbausteine und komplexen Funktionsanforderungen ist für den Planungs- und Entwurfsprozess sowie die Umsetzung und den Betrieb der Gebäude die Einbeziehung von 3D-basierten Modellierungsmethoden, das sogenannte Building Information Modeling (BIM), vorgesehen. Zudem werden zur Steuerung der Gesamtprozesse im Projekt kooperative Arbeitsmethoden/ Lean-Management eingesetzt.

Interne Kennung: d91fd4ed-0b5a-41d9-9192-96e16edcd3b6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 Abs. 1 VgV (z.B.

Hochschulabschluss Architektur (Fachrichtung Architektur oder Landschaftsarchitektur)

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die vorgenannten Unterlagen sind von allen Mitgliedern einer Bewerber-/ Bietergemeinschaft sowie den eignungsleihenden Unternehmen einzureichen. Die Unterlagen sind auf dem eVergabe-Portal unter „Anlagen“ hinterlegt u. können dort heruntergeladen werden. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anforderungen an die Eignung: Der/Die Bewerbende muss jedenfalls folgende Mindestanforderungen erfüllen, um nicht vom Verfahren ausgeschlossen zu werden: 1. Nachweis von mindestens 2 Projektreferenzen, die die folgenden Mindestanforderungen jeweils erfüllen: a) Vergleichbare Planungsleistungen (bezogen auf das konkret abgerufene Projekt), z.B. Forschungs-, Laborgebäude oder Krankenhaus oder vergleichbar b) Abgeschlossene Leistungsphasen: 1-7 bei mind. 1 von 2

Projektreferenzen c) BGF von mind.: 10.000 m² d) Projektabschluss: nicht vor dem 01.01.2015
Hinweis: Referenzen der Projektleitung, die die Mindestanforderungen erfüllen, können auch gleichzeitig die Referenzen der Eignung abbilden. Falls sich der/die Bietende/ die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf Unternehmende stützen möchte, sind auch von diesen Unternehmern die erforderlichen Angaben zu machen. Siehe detaillierte Angaben im Verfahrensbrief sowie den Anlagen. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cc52fe2b-c8c7-4223-9de3-f342d99854b2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/06/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Sprinkenhof GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Sprinkenhof GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Sprinkenhof GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Registrierungsnummer: 2890bcd9-6c4c-4c5b-bde2-257dab0c8d28

Postanschrift: Burchardstraße 8

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de

Telefon: +49 40339540

Fax: +49 40330754

Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: 062b7526-5a7e-4b8c-a9a5-c4c79a5aa9cd

Abteilung: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Sprinkenhof GmbH

Registrierungsnummer: a6ded90e-e299-4aa5-871e-4635a91c40bb

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Burchardstraße 8

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: sprvergabestelle@sprinkenhof.de

Telefon: +49 40339540

Fax: +49 40330754

Internetadresse: <https://www.sprinkenhof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bcb49652-be15-4f40-9655-9d8f5c6009bf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/05/2024 14:11:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 289530-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 95/2024

Datum der Veröffentlichung: 16/05/2024